

Geschäftsführung:
Fachdienst Schule und Sport

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche Sitzung des Schul- und Sportausschusses
der Stadt Lüdenscheid**

am 07.05.2019

**Treffpunkt Adolf-Reichwein-Gesamtschule, Eulenweg 2, 58507 Lüdenscheid,
vor dem Haupteingang**

Anwesend:

Vorsitz:

Ratsherr Jens Voß SPD

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsherr Norbert Adam	CDU
Ratsherr Rolf Breucker	SPD
Ratsherr Michael Meyer	CDU
Ratsfrau Sabine Rigas-Gülde	CDU
Ratsherr Michael Thielicke	SPD
Ratsherr Michael Thomas-Lienkämper	DIE LINKE.
Ratsfrau Ramona Ullrich	SPD
Ratsherr Michael Wülfrath	FDP
Frau Julia Decker	Bündnis
90/Die Grünen	
Frau Gesthimani Demirtzoglou	CDU
Herr Andreas Stach	Bündnis
90/Die Grünen	
Herr Holger Schumacher	Fraktionslos

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Frank Bisterfeld	Fraktionslos
Frau Bettina Göldner	Fraktionslos
Herr Thomas Lammers	Fraktionslos
Frau Christiane Langs-Blöink	Fraktionslos
Herr Dieter Utsch	Fraktionslos

anwesend bis 17:30 Uhr

Verwaltung:

Herr Matthias Reuver
Frau Kerstin Kotziers
Herr Frank Kusmirtz
Herr Andreas Beckmann
Herr Dierk Gelhausen
Herr Jürgen Kotziers
Frau Gabriele Krumme
Herr Tahir Lokaj
Herr Peter Meltzer

Schriftführung:

Frau Anke Keller

Abwesend:

Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:

Ratsfrau Ingrid Fischer	CDU	
Ratsherr Timothy Kahler	CDU	
Ratsfrau Monika Oettinghaus	Alternative für Lüdenscheid	
Ratsfrau Nicole Schulte	SPD	
Ratsherr Sebastian Wagemeyer	SPD	
Frau Brunhilde Gromball	FDP	Vertreter Ratsherr Wülfrath
Herr Jamel Hellwig	SPD	
Herr Michael Pottgießer	DIE LINKE.	Vertreter Ratsherr Thomas-Lienkämper
Frau Anette Schwarz	FDP	

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Herr Lothar Büth	Fraktionslos
Herr Markus Geisbauer	Fraktionslos
Frau Katharina Thimm	Fraktionslos

Beratende Mitglieder Integrationsrat

Frau Sandra Manß	Internationale Liste der SPD
------------------	------------------------------

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:28 Uhr

- 1. Ortsbesichtigung und anschließende Aussprache; hier:**
 - a) Adolf-Reichwein-Gesamtschule (Schulgebäude und Sporthalle),**
 - b) LüWo-Arena Wehberg,**
 - c) Grundschule Wefelshohl (Schulgebäude und Turnhalle),**
 - d) Stadion Wefelshohl**

1. a) Ortsbesichtigung und anschließende Aussprache – Adolf-Reichwein-Gesamtschule (Schulgebäude und Sporthalle):

Ratsherr Voß ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den für die Gesamtschule zuständigen Objektmanager der Zentralen Gebäudewirtschaft, Herrn Lokaj.

Herr Lokaj führt die Anwesenden zunächst auf den unteren Pausenhof der Adolf-Reichwein-Gesamtschule, um von dort aus die in diesem Bereich sanierte Gebäudefassade zu präsentieren. Im Zuge dieser Fassadenerneuerung wurden in dem betroffenen Bereich sämtliche Fenster ausgetauscht, ein außenliegender Sonnenschutz angebracht und die hinterlüftete Vorhangfassade erneuert. Die Maßnahmen wurden mit Mitteln des Konjunkturpakets III umgesetzt.

Anschließend wird die Begehung in der Gesamtschule fortgesetzt. Herr Lokaj und Herr Bisterfeld stellen den Anwesenden zunächst den sanierten Musikraum vor. Hier wurde der alte Teppichboden gegen einen hygienischen Linoleum-Boden ausgetauscht. Weiter wurde eine nach der Energieeinsparverordnung im Zuge der Fassadensanierung geforderte Lüftungsanlage und eine hochwertige Akustikdecke verbaut, um den Anforderungen des Musikunterrichtes zu genügen. Die neuen Schränke für die Fachschaft Musik werden ebenfalls in Kürze geliefert.

Folgend findet eine Begehung des Verwaltungstrakts der Gesamtschule statt. Hier werden in geplanten drei Bauabschnitten zeitgemäße Arbeitsplätze für insgesamt rd. 110 Lehrkräfte und Referendare geschaffen. Im 1. Bauabschnitt wurde in den Jahren 2018/19 der rd. 138 m² große Lehrerkonferenzraum mit 44 Lehrerarbeitsplätzen ausgestattet. Herr Lokaj berichtet, dass die bauliche Sanierung u. a. eine den jetzigen bauphysikalischen Anforderungen entsprechende Belüftungsanlage, eine neue abgehängte Decke sowie einen neuen Linoleumboden umfasse. Im Hinblick auf die anstehende Digitalisierung der Schulen seien zudem die erforderlichen Installationen berücksichtigt worden.

Weiter führt Herr Lokaj aus, dass in diesem Jahr der 2. Bauabschnitt in gemeinschaftlicher Planung mit der Schule und dem Fachdienst Schule und Sport umgesetzt werde. Dabei werden ca. 24 weitere Lehrerarbeitsplätze im benachbarten Lehrerzimmer geschaffen. Für das Jahr 2020 sei der dann letzte Bauabschnitt geplant.

Herr Bisterfeld teilt mit, dass diese baulichen Erneuerungen und auch die Ausstattung mit neuem Mobiliar eine positive Wirkung sowohl auf die Schülerinnen und Schüler als auch auf die Lehrerinnen und Lehrer erziele, und dankt allen Beteiligten für den guten Austausch und die gute Zusammenarbeit. Weiter führt er aus, dass durch die Sanierung der Außenfassade sicher auch eine energetische Entlastung zu erwarten sei.

Herr Kusmirtz teilt daraufhin mit, dass die ZGW die energetischen Daten sammeln und über einen repräsentativen Zeitraum hinweg auswerten werde. Das Ergebnis werde dann auch in einer Sitzung des Schul- und Sportausschusses vorgestellt.

Der Rundgang wird anschließend im Block A der Gesamtschule, im Bereich der naturwissenschaftlichen Räume, fortgesetzt. Herr Lokaj erläutert hier den realistischen Zeitplan für die Sanierung der dortigen Chemieräume. In diesem Jahr müsse die Fachplanung erfolgen, darauf aufbauend dann die notwendigen Ausschreibungen und Umsetzungen. Die Maßnahme könne voraussichtlich 2020/21 in Gänze abgeschlossen sein.

Ratsherr Voß erwidert hierauf, dass eine frühere Umsetzung erstrebenswert sei. Zudem wären zusätzliche Mittel bereits in diesem Jahr für die Umsetzung der betreffenden Maßnahmen im Haushalt bereitgestellt worden, die es einzusetzen gelte.

Nach weiterer Aussprache erbittet der Vorsitzende des Schul- und Sportausschusses eine Berichterstattung über den Sachstand der Umsetzung der bewilligten Maßnahmen 2019 für die Sitzung des Schul- und Sportausschusses nach den diesjährigen Sommerferien.

Abschließend erfolgt eine Begehung der 3-fach-Turnhalle der Gesamtschule. Herr Gelhausen führt aus, dass diese Turnhalle bis 16.00 Uhr für den Schulsport genutzt werde. Danach folgen Vereinsbelegungen, wie z. B. für Handballgruppen, für den Rhönrad-Sport und Tischtennis. Weiter sei für die Durchführung von Sportveranstaltungen eine mobile Tribüne für ca. 60 Personen vorhanden.

1. b) Ortsbesichtigung der LüWo-Arena und 1. d) Stadion Wefelshohl:

Herr Gelhausen verweist auf die Berichte der Verwaltung in den Sitzungen des Schul- und Sportausschusses am 19.02.2019 und 02.04.2019. Hier wurden der Zustand und der Sanierungsbedarf der vorhandenen Kunstrasenplätze dargestellt und ein Finanzierungsmodell unter Verwendung der SportpauSchale präsentiert.

Am Beispiel dieser beiden Stadien schildert Herr Gelhausen zunächst den Aufbau und Zustand der jeweiligen Kunstrasenplätze. Ratsherr Thielicke regt an, dass bei der Sanierung des Kunstrasens der LüWo-Arena ebenfalls geprüft werden solle, ob die derzeitige Tennen-

laufbahn gegen eine Kunststofflaufbahn ausgetauscht werden kann. Diese ist am Sportplatz Wefelshohl bereits vorhanden.

1. c) Grundschule Wefelshohl (Schulgebäude und Turnhalle):

Auf dem Pausenhof der Grundschule Wefelshohl begrüßt Ratscherr Voß zunächst Frau Krumme, welche als zuständige Objektmanagerin der ZGW die dortigen Baumaßnahmen betreut und folgend über den baulichen Sachstand berichtet. Frau Krumme weist zunächst auf die fertig verbauten Fensterelemente hin und berichtet weiter, dass im Bereich des Haupteingangs noch eine Rampe gebaut werde, um hier eine Barrierefreiheit zu gewährleisten. Außerdem werde links neben dem Haupteingang zudem eine Sitzstufenanlage errichtet. Weiter seien die Flachdächer an Schule und Turnhalle erneuert worden. Bei dieser Erneuerung wurde eine neue Wärmedämmung, Abdichtung sowie ein Blitzschutz angebracht.

Anschließend findet eine Begehung des Erdgeschosses statt. In der dortigen Eingangs- bzw. Pausenhalle werde noch eine Akustik-Schallschutzdecke verbaut und die Fliesen mit einem Kautschukbelag versehen. Frau Krumme führt die Anwesenden nun durch die Räume im Erdgeschoss. Die oberen Geschosse können derzeit wegen Bodenarbeiten nicht betreten werden. Frau Krumme führt aus, dass die Grundschule Wefelshohl digitale Tafeln erhalten werde und dafür die erforderlichen Verkabelungen geschaffen worden seien. Gleiches gelte für die notwendige Verkabelung für anstehende Digitalisierungsprojekte. Weiter sei die gesamte Schule für die WLAN-Nutzung ausgeleuchtet worden. Die notwendigen Router werden in Kürze angebracht.

Frau Krumme führt weiter aus, dass die Schule mit einem Aufzug ausgestattet werde, mit dem vier Etagen erreicht werden können. Zudem zeigt Frau Krumme den Anwesenden das Muster eines Treppengeländers, welches folgend noch in der gesamten Schule angebracht werde. Dieses berücksichtigt die baurechtlich vorgeschriebene Absturzhöhe und ist zudem mit einem Handlauf versehen, der auch für kleine Kinder gut zu erreichen ist.

Die weitere Begehung führt vom Schulgebäude durch den Verbindungsgang in die Turnhalle der Grundschule Wefelshohl. Aus Brandschutzgründen werde dieser Gang jedoch noch abgerissen. In der Turnhalle finden aktuell noch Renovierungsarbeiten statt. Auf Nachfrage bestätigt Frau Krumme, dass sich das Bauvorhaben im Zeitplan befinde.

Ratscherr Voß dankt allen Beteiligten für die Ausführungen.

gez. Jens Voß

Vorsitzender

gez. Keller

Schriftführerin